

OFFICIAL SELECTION
Millennium
DOCS
AGAINST
GRAVITY

OFFICIAL SELECTION
hotdocs
2020
OUTSPOKEN. OUTSTANDING.

OFFICIAL SELECTION
TIFF
2020

12th DMZ
International Documentary
Film Festival 2020
South Korea

Best of Centre
Montreal Film and Book
Festival 2020
Canada

BRAIDMADE FILMS, CORSO FILM, TILT PRODUCTION,
ZDF/ARTE, TELEWIZJA POLSKA SA and VERTICAL VISION FILM STUDIO present

THE WALL OF SHADOWS

A film by Eliza Kubarska

BRAIDMADE FILMS, CORSO FILM, TILT PRODUCTION, ZDF/ARTE, TELEWIZJA POLSKA SA and VERTICAL VISION FILM STUDIO present a film by ELIZA KUBARSKA. CO-FINANCIERED BY POLISH FILM INSTITUTE. SUPPORTED BY MFG BADEN-WÜRTTEMBERG, FEDERAL OFFICE OF CULTURE (FOC), ZÜRCHER FILMSTIFTUNG, VINCA FILM AND SUSA FONDATION. WRITTEN BY ELIZA KUBARSKA AND PIOTR ROSOŁOWSKI. DIRECTED BY ELIZA KUBARSKA. CAMERA PIOTR ROSOŁOWSKI. SECOND CAMERA KEITH PARTRIDGE. EDITING BARBARA TOENNIESHEN. SOUND ZOFIA MORUŠ AND FRANCISZEK KOZŁOWSKI. ORIGINAL SCORE MARCEL VAID. COLLOURIST PATRISCHA FREULER. ADDITIONAL CAMERA E. KUBARSKA, D. GOLOVCHENKO, S. NILOV. POSTPRODUCTION PLAN B/REDSpace. SOUND DESIGN UCHOSTUDIO. COMMISSIONING EDITOR SABINE BUBECK-PAAZ, ZDF/ARTE. COMMISSIONING EDITOR AGNIESZKA BALICKA, TVP S.A. CO-PRODUCED BY UMİT ULUDAĞ, ERIK WINKER, MARTIN ROELLY, KASPAR WINKLER AND SABINE GIRSBERGER. PRODUCED BY MONIKA BRAID.



CORSO FILM

TILT Production

VERTICAL-VISION



arte



Promotionspartner



GLOBETROTTER

Reisen statt Ferien



The Wall of Shadows

Ein Film von Eliza Kubarska



Dokumentarfilm / Polen, Schweiz, Deutschland / 2020 / 94 Minuten / DCP / 4K

Originalversion: Ghunsa Dialekt, Englisch, Nepali, Russisch, Polnisch
Untertitel: Deutsch / Französisch / Deutsch und Französisch / Englisch

Kinostart Deutschschweiz: 8. Oktober 2020

Medienbetreuung:

Esther Bühlmann
Niederdorfstrasse 54
8001 Zürich
+41 79 422 29 73
mail@estherbuehlmann.ch

Pressematerial Download:

<http://vincafilm.ch/katalog/44-the-wall-of-shadows/>

Verleih Schweiz:

Vinca Film
Limmatstrasse 291
8005 Zürich
+41 43 960 39 16
info@vincafilm.ch
www.vincafilm.ch

Produktion Schweiz:

TILT Production
Limmatstrasse 291
8005 Zürich
+41 43 960 39 15
mail@tiltproduction.com
www.tiltproduction.com

BRAIDMADE Films, CORSO Film, TILT Production, ZDF/ARTE, Telewizja Polska SA and Vertical Vision Film Studio present a film by Eliza Kubarska, a Polish Film Institute Co-financed Production, supported by MFG Baden-Württemberg, Federal Office of Culture (FOC), Zürcher Filmstiftung, Vinca Film and Suisa Fondation

Promotionspartner:



Inhaltsverzeichnis

Logline und Synopsis	3
Protagonisten und Route	4
Director's Note und Interview mit Eliza Kubarska	6
Bio- & Filmographie Eliza Kubarska	8
TILT Production Produktionsfirma	9
Cast und Crew	10
Festivals und Awards	11
Downloads	12

Logline

Eine Sherpa-Familie bricht ein Tabu und besteigt einen der heiligsten Berge, um das Geld für die Ausbildung ihres Sohnes zu verdienen. Sie begleiten eine Expedition an der Ostwand des Kumbhakarna, die noch nie zuvor bestiegen wurde.



Synopsis

Als eine Sherpa-Familie von einer Gruppe Bergsteiger angefragt wird, einen Treck über die bisher unbezwungene Ostwand des imposanten Kumbhakarna in Nepal anzuführen, steht sie vor einem Dilemma. Der Gipfel ist nicht nur anspruchsvoller als der Mount Everest, sondern er gilt in der lokalen Kirant-Religion als heiliger Berg, der nicht bestiegen werden darf. Der Vater möchte mit der Expedition das nötige Geld für die Ausbildung seines Sohnes verdienen. Doch die Mutter, eine kämpferische Frau, ist dagegen den Körper Gottes zu besteigen. Um ihrem Sohn den Traum, Arzt zu werden, zu ermöglichen, willigt sie schliesslich ein, die drei Ausländer auf den Berg zu führen. Die Regisseurin Eliza Kubarska begleitet die Expedition und zeigt wie die Familie versucht, dem Druck, die Besteigung zu ermöglichen, den extremen Bedingungen und ihren religiösen Überzeugungen gerecht zu werden. Eliza Kubarska, eine erfahrene Alpinistin, fängt atemberaubende Bilder der majestätischen Bergwelt ein und lenkt damit den Blick auf die spirituelle Dimension von Natur und Umwelt.

Protagonisten und Route

Jomdoe, Ngada und Dawa Tenzin Sherpa



Ngada Sherpa wurde im Himalaya in einem Dorf auf 4000 m Höhe geboren.

Er ist der beste Hochgebirgsträger der Gegend, oft riskierte er schon sein Leben bei den lebensgefährlichen Expeditionen. Ngada bestieg neunmal den Everest, zweimal den Kanchenjunga und dreimal den Cho Oyu. Seine Frau, Jomdoe Sherpa, arbeitet als einfache Gepäckträgerin und trägt schwere Lasten auf steilen, eisigen Wegen zu den Basislagern. Ngada und Jomdoe haben einen Sohn - den 16-jährigen Dawa Tenzin. Dawa träumt davon, Arzt zu werden, aber für seine Familie ist es unmöglich, sich diese Ausbildung zu leisten. Die

Sherpa Familie glaubt an die Heiligkeit der Berge, denn für sie sind es die Königreiche der Götter, die über das Schicksal der Menschen entscheiden.

Dmitry Golovchenko

Dmitry Golovchenko wurde 1983 in Sibirien geboren und ist einer der besten russischen Bergsteiger. Zusammen mit seinem Teamkollegen Sergey Nilov ist er zweifacher Preisträger des *Piolet d'Or*- des alpinen Oscars.

Er ist Erstbesteiger neuer Routen in den höchsten Bergen rund um den Globus, unter anderem im Tian-Shan-, Karakorum- und Himalaya-Gebirge. Golovchenko ist spezialisiert auf Winterexpeditionen, so fielen bei der Winterbesteigung des Nordgipfels des berühmten Berges Ushba im Kaukasus die Temperaturen auf -40 Grad.



Sergey Nilov



Sergey Nilov wurde 1977 geboren. Er ist der beste russische Bergsteiger der Gegenwart und zweifacher Preisträger des *Piolet d'Or*-Preises - des alpinen Oscars. Nilov absolvierte seine zweite Winterbesteigung auf dem kaukasischen Gipfel Chatyn (4412m), kletterte eine neue Route auf dem 5852 Meter hohen Haina Brakk (Shipton Spire) und passierte die erste russische Route auf dem Trango Nameless Tower (6239m) im Karakorum-Gebirge. Im Jahr 2016 passierte sein Team eine neue Route am Thalay Sagar (6904m) in Indien. Sie waren die Ersten, die die Nordwand des Thalay Sagar ohne Träger bestiegen.

Im folgenden Jahr kletterte Nilov eine völlig neue Route auf dem legendären Berg Asgard (2011 m) im polaren Kanada. Obwohl sie im August kletterten, betrug die Durchschnittstemperatur -15 Grad.

Marcin Tomaszewski

Marcin Tomaszewski wurde 1975 geboren und ist einer der besten polnischen Alpinisten. Er klettert seit mehr als 23 Jahren und ist Mitglied der polnischen Nationalmannschaft im Alpinklettern. Tomaszewski hat sich darauf spezialisiert, neue Routen in den unzugänglichsten und vertikalsten Wänden der Welt zu eröffnen. 2009 rief er das "4-Elemente-Projekt" ins Leben, welches Klettertouren in vier verschiedenen Bergregionen (Patagonien, Alaska Baffin Island, Venezuela) durchführt. Seit 1997 organisiert er den nationalen *Fight Club* Kletterwettbewerb. Er ist zweimaliger Gewinner des polnischen *Kolos*-Preis in der Kategorie "Bergsteigen". Marcin Tomaszewski ist ausserdem Initiator mehrerer Wohltätigkeitskampagnen für Kinder in Nepal.

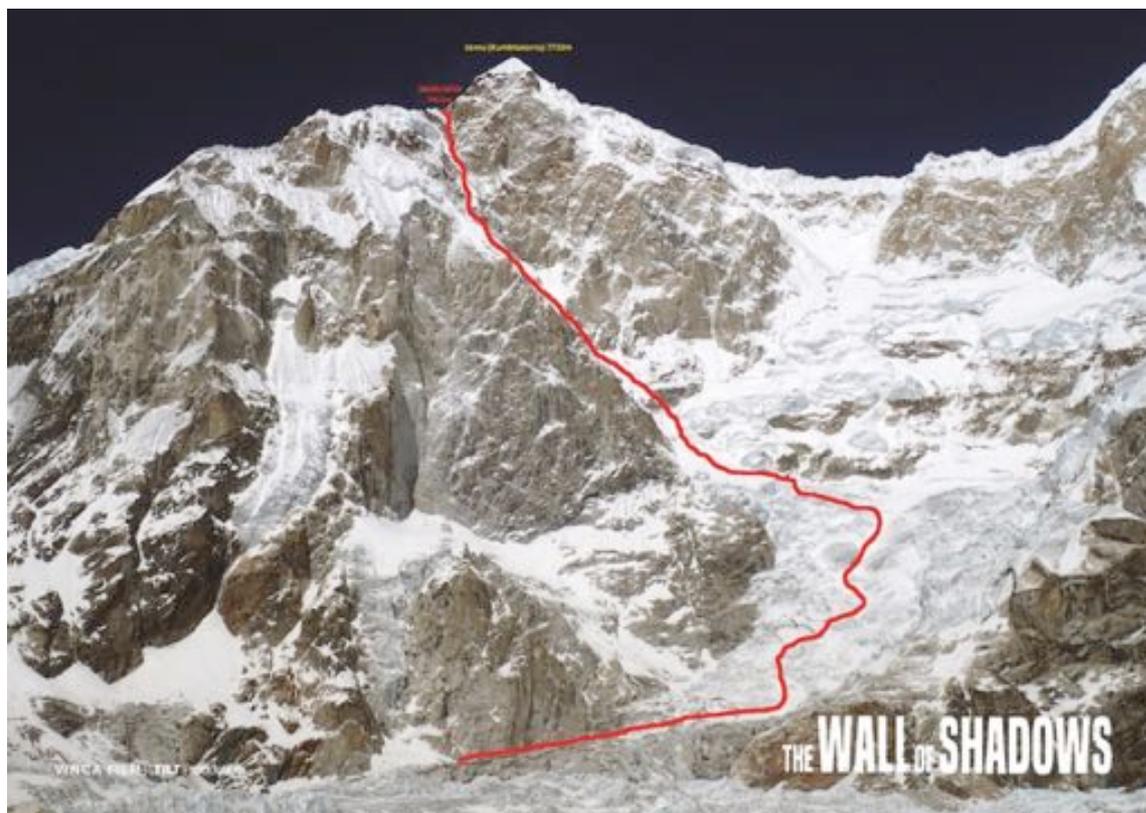


Route

Die Bergsteiger Sergey Nilov und Dmitry Golovchenko versuchten während mehrerer Wochen, eine neue Route im Alpinstil durch die unbestiegene Ostwand des nepalesischen Jannu/Kumbhakarna (7712 M.ü.M.) zu erklimmen – einem für die Sherpas heiligen Berg im Kanchenjunga Himal im Osten von Nepal.

Nach heftigen Schneefällen und angesichts aufziehender Stürme mussten die Kletterer den Aufstieg 300 Meter unterhalb des Gipfels abbrechen – ohne Proviant und am Ende ihrer Kräfte. Obwohl sie den Gipfel nicht erreichten, durchstiegen Nilov und Golovchenko zum ersten Mal in der Geschichte die Ostwand und erreichten einen Gipfelpunkt von 7410 Metern.

Der Erstbesteiger des Mount Everest Tenzing Norgay über den Kumbhakarna: „Das ist kein Berg, das ist ein wilder Riese.“



Director's Note und Interview – Eliza Kubarska

Vor zwölf Jahren nahm ich das erste Mal an einer Expedition im Höhenbergsteigen teil und zwar in Karakorum, Pakistan. Die Bedingungen, unter denen die einheimischen Lastenträger arbeiten mussten, schockierten mich. Von der Agentur, die sie angeheuert hatte, erhielten sie lediglich ein Paar Socken und Gummischuhe. Sie verfügten über keine Zelte oder Schlafsäcke. Ihre Aufgabe war es, 35 Kilogramm schwere Lastenbündel zum Basislager auf 4'000 Metern Höhe zu schleppen. Unterwegs bauten sie Lager aus Steinen und nachts deckten sie sich mit Plastikfolien zu und wärmten sich an einem Feuer. Jede Nacht hörte ich sie singen. Sie standen vor uns auf, bedienten uns, bauten unsere Zelte auf und bereiteten Mahlzeiten für uns zu. Ich war beschämt.

2015 inszenierte ich den Dokumentarfilm «K2. Touching the Sky», eine Geschichte über die Kinder von Bergsteigern, die auf dem K2, dem zweithöchsten Berg der Welt, ums Leben gekommen waren.

Von einem polnischen Bergsteiger erfuhr ich von der geplanten Expedition auf den Kumbhakarna in Nepal und wusste, dass man Sherpas aus dem Dorf Kambachen anheuern wollte.

Im September 2016 lernte ich die Familie von Ngada, Jomdoe und Dawa Sherpa kennen und war einen Monat lang bei ihnen zu Besuch. Während dieser Zeit wohnte ich in Kambachen und in Ghunsa mit ihnen zusammen und gewann ihr Vertrauen. Im Frühling und Sommer bewirtschaften die Hochlandbewohner ihre kargen Felder und Gärten in Kambachen (4000m) und im Herbst ziehen sie mit ihren Yaks ins tiefer gelegene Ghunsa (3500m), wo sie den Winter verbringen.



Ich wollte auch mehr über die Heiligkeit des Kumbhakarna erfahren und was es bedeutet, wenn man das Gesetz der Lamas und der Kumbhakarna-Götter bricht und den heiligen Berg besteigt. Im November und Dezember 2017 besuchte ich die Familie Sherpa ein weiteres Mal.

Während der Dreharbeiten zu «The Wall of Shadows» 2019 begleitete ich Ngada, Jomdoe und Dawa zum Basislager, wo auch die drei Bergsteiger eintrafen und von wo aus es weiterging zur Expedition auf den Kumbhakarna. So erlebte ich hautnah die Konflikte der nepalesischen Lastenträger mit ihrem Beruf und mit den westlichen Bergsteigern. Ich nahm teil an den Problemen der Bergsteiger untereinander und sah wie Menschen zweier grundverschiedener Welten in Extremsituationen reagieren. «The Wall of Shadows» verbindet meine Faszination für die Berge und für die Kultur der Einheimischen miteinander.

Eliza Kubarska

**Interview Gabor Pertic mit Eliza Kubarska (Regie) und Monika Braid
(Produktion), Editor Michael Jasen, HotDocs Festival 2020:**

<https://www.dropbox.com/s/vfl50r8ai6t7zpe/The%20Wall%20of%20Shadows%20May%2021.mp4?dl=0>



Eliza Kubarska

Eliza Kubarska ist Regisseurin, Bergsteigerin und Reisende.

Sie wurde in Łódź, Polen geboren und absolvierte die Akademie der Bildenden Künste in Warschau und die Wajda-Filmschule in Polen.

Seit 2004 führt sie Regie bei weltweit preisgekrönten Dokumentarfilmen, die oft an extremen Orten produziert werden: «What happened on Pam Island», gedreht auf Grönland, «Walking Under Water», gefilmt auf den Meeren um Borneo und unter Wasser, sowie «K2.Touching the Sky», gedreht in Karakorum, der seine Premiere in der *Semaine de la Critique* am Locarno Film Festival feierte.

Eliza Kubarska nahm an vielen anspruchsvollen Bergsteigerexpeditionen teil, unter anderem in Grönland, Pakistan, Mali, Marokko, Mexiko und China - oft zusammen mit ihrem Mann, dem Alpinisten und Outdoor-Fotografen David Kaszlikowski.

2008 gründete sie das Filmstudio Vertical Vision.



Filmographie (Auswahl)

- | | |
|------|---|
| 2020 | The Wall Of Shadows, Documentary, 94 Min. , Hot Docs Film Festival – International Competition / Docs Against Gravity Film Festival Warsaw – Official Selection / Bergen International Film Festival 2020 , Norway / Banff Centre Mountain Film and Book Festival 2020, Canada / 12th DMZ International Documentary Film Festival 2020, South Korea |
| 2015 | K2. Touching The Sky, Documentary, 72 Min. , Locarno Film Festival – Semaine de la Critique / IDFA Amsterdam – Official Selection IDFA / Bilbao Mendi Film Festival – Best Director / any many more |
| 2014 | Walking Under Water, Documentary, 76 Min. , Hot Docs Film Festival Toronto – Jury Price / Palm Springs International Film Festival – Schlesinger Award / Los Angeles Film Festival – Honorary Mention / and many more |
| 2011 | What Happened on Pam Island, Documentary, 30 Min. , Banff Centre Mountain Film and Book Festival, Canada - Official Selection / Krakow Mountain Festival – Grand Prix / Trento Film Festival – Maria Bello Award / and many more |

TILT PRODUCTION

TILT Production wurde 2007 von Kaspar Winkler gegründet. TILT Production entwickelt, finanziert und stellt Spiel- und Dokumentarfilme für Kino und Fernsehen her, darunter viele Erstlingswerke. 2014 gründet TILT Production zusammen mit Lang Film und Mira Film den Filmverleih Vinca Film.

Filmographie

SCHALENTIERE (2020)

Buch & Regie: Nina Kovacs – Kurzfilm 20'

THE WALL OF SHADOWS (2020)

Buch & Regie: Eliza Kubarska - Dokumentarfilm für Kino 94'

SOHN MEINES VATERS (2018)

Buch & Regie: Jeshua Dreyfus - Spielfilm für Kino 90'

DIE EINZIGEN (2017)

Buch: Martina Clavadetscher, Regie: Maria Sigrist - Spielfilm für TV 87'

DAS ERSTE UND DAS LETZTE (2017)

Buch & Regie: Kaspar Kasics - Dokumentarfilm für Kino 90'

SONO PIPPA (2017) Kurzspielfilm - Masterfilm ZHdK 28'

Buch & Regie: Yasmin Joerg

KOLLISIONEN (2017)

Buch & Regie: Marie-Catherine Theiler & Jan Peters- Experimenteller Dokumentarfilm 80'

HUNDEKOPFTEE (2014)

Buch & Regie: Marie-Catherine Theiler - Kurzspielfilm 17'

POCKET ROCKET (2013)

Buch und Regie: Walter Feistle - Kurzfilm 9'

DEAD FUCKING LAST (2012)

Buch: Uwe Lützen, Regie: Walter Feistle - Spielfilm für Kino 95'

MUHAI TANG - IM OZEAN DER MUSIK (2010)

Buch und Regie: Markus Unterfinger - Dokumentarfilm 58' / 52'

Cast und Crew

Mit	Dawa Tenzin Sherpa Jomdoe Sherpa Ngada Sherpa Dmitry Golovchenko Sergey Nilov Marcin Tomaszewski Rekha K. Yadav (Erzählerin)
Regie	Eliza Kubarska (PL)
Buch	Eliza Kubarska (PL) & Piotr Rosołowski (PL)
Montage	Barbara Toennieshen (DE)
Kamera	Piotr Rosołowski (PL)
2. Kamera / Drohne	Keith Partridge (GB)
Ton	Franciszek Kozłowski (PL) Zofia Moruś (PL)
Sounddesign	Franciszek Kozłowski (PL)
Coloristin	Patrischa Freuler (CH)
Komponist	Marcel Vaid (CH)
Produzentin	Monika Braid (PL)
Koproduzenten	Kaspar Winkler (CH) Sabine Girsberger (CH) Ümit Uludag (DE) Erik Winker (DE) Martin Roelly (DE)
Produziert von	Braidmade Films (PL) TILT Production (CH) Corso Film (DE) Vertical Vision Film Studio (PL)
In Koproduktion mit	Telewizja Polska S.A. ZDF / ARTE
Mit finanzieller Unterstützung von	Bundesamt für Kultur, Zürcher Filmstiftung, Polish Film Institute, MFG Stuttgart, Suisa Fondation

Festivals und Awards

Hot Docs Film Festival 2020, Toronto, Kanada
International Spectrum – Main Competition

Docs Against Gravity Film Festival 2020, Warschau, Polen
Official Selection – Main Competition

Bergen International Film Festival 2020, Norway

Banff Centre Mountain Film and Book Festival 2020, Canada

12th DMZ International Documentary Film Festival 2020, South Korea



Downloads

Download Filmstills: <http://vincafilm.ch/katalog/44-the-wall-of-shadows/#press-gallery>

Download Promotionsmaterial (Trailer, Poster, etc.): <http://vincafilm.ch/katalog/44-the-wall-of-shadows/>

